

PRESSE-INFORMATION

Nachhaltigkeits-Weltrekord: Niedersachsens Umweltminister Olaf Lies fährt mit einem nur durch Muskelkraft aufgeladenen Elektroauto 111 Kilometer weit

Sie haben es geschafft: Über 2.000 Teilnehmer radelten am vergangenen Samstag im Volkswagen Group Components Werk in Braunschweig für eine rekordverdächtige Nachhaltigkeit, indem sie auf 100 Standrädern mit reiner Muskelkraft 24 Stunden lang den Ladestrom für ein Elektroauto VW »ID.3« erzeugten. Dies ermöglichte es Umweltminister Olaf Lies, mit dem so aufgeladenen Rekordauto eine Strecke von 111 Kilometern zurückzulegen, was den Braunschweigern den RID-Weltrekord für die »weiteste E-Auto-Strecke mit rein menschlich erzeugter Energie in 24 Stunden« sicherte. Am heutigen Montag ist nun der offizielle Eintrag ins RID- Rekordregister erfolgt.

Hamburg / Braunschweig, 24.02.2020 – Kaum ein anderes Thema beschäftigt den öffentlichen Diskurs so sehr wie die Umweltpolitik. Passend dazu ist dem Oldenburger Ralph Butzin (National Cycling Academy) zusammen mit der Volkswagen AG am vergangenen Samstag auf einem **Event in den Braunschweiger VW-Werken** ein **erfolgreicher RID-Weltrekordversuch** gelungen. Dabei erzeugten über 2.000 Teilnehmer auf Standrädern ausschließlich mit Muskelkraft Energie für ein Serienexemplar des erst im Sommer offiziell auf den Markt kommenden VW-Elektroautos »ID.3«, mit dem Umweltminister Lies erfolgreich 111 Kilometer zurücklegte. RID-Rekordrichter Olaf Kuchenbecker überprüfte Vorgehensweise und Leistung direkt vor Ort und zertifizierte den neuen RID-Weltrekord direkt nach seiner Durchführung mit einer Rekordurkunde. Der Erstrekord in der Kategorie »**weiteste E-Auto-Strecke (ID.3) mit rein menschlich erzeugter Energie in 24 Stunden**« wurde damit als offizieller RID-Weltrekord anerkannt.

Zur Energiegewinnung montierten die Veranstalter je vier Dynamos an die Fahrräder, die zusammenschaltet die Batterie des »ID.3« luden. **Studenten der Jade-Hochschule Wilhelmshaven unterstützen die technischen Vorkehrungen**, damit die Aktion als Zeichen für Umweltschutz ohne Energieverluste gelingen konnte. »Es ist immer toll, wenn RID-Rekordjäger Weltrekordversuche mit politischen Botschaften und Charity-Aktionen koppeln, denn offizielle Weltrekorde sind dazu bestens geeignet. Dass wir diesen neuen E-Auto-Weltrekord begleiten durften, bei dem darüber hinaus **11.000 EUR an Spenden für die Klinik-Clowns Braunschweig** zusammengekommen sind, freut uns sehr. Wir gratulieren allen Teilnehmern zur sportlichen Leistung!«, sagte Olaf Kuchenbecker nach der Überreichung der RID-Rekordurkunde.

ÜBER DAS RID:

Das REKORD-INSTITUT für DEUTSCHLAND (RID) sammelt und prüft Höchstleistungen aller Art aus dem deutschen Sprachraum und erkennt Weltrekorde an, die online auf <https://rekord-institut.org> präsentiert werden. Auf Wunsch zertifiziert das RID Rekorde mit der offiziellen Überreichung einer Rekordurkunde. WELTREKORDE MADE IN GERMANY, SCHWEIZ, ÖSTERREICH, das vom RID herausgegebene Buch der deutschen Weltrekorde ist zuletzt im Verlag »arsEdition« erschienen.